

# LIEDERKRANZ »DREIBURGENLAND« TITTLING e.V.

ausgezeichnet mit der Zelter-Plakette des Bundespräsidenten

und dem Kulturpreis des Landkreises Passau

**Informationen für  
Mitglieder und Freunde**



## CHOR aktuell

Nr. 77 (5/10)  
21.07.2010



Beim "Grüß Gott" zum Sommeransingen  
am So., 20.06.10, ersatzweise in der Altenheimkirche:  
Vorsitzender Günther Hödl (r.), ChLin. Martina Gabriel (l.)  
und der Kinderchor

[www.liederkranz-tittling.de](http://www.liederkranz-tittling.de)

## **Erfolgreiches Chorsingen: mit oder ohne Vereinsform?**

**Nicht selten lehnen Spitzenchöre eine Organisation als Verein strikt ab.**

**Begründung: Vereinsmeierei. - Und so wird argumentiert:**

- Die Vereinsorganisation nimmt der eigentlichen Chorarbeit viel Zeit weg. Diese Zeit – als Probenarbeit verwendet – nützt dem Chor wesentlich mehr.
- Das Singen kommt erst in zweiter Linie, der Verein geht vor: „Vereinsmeierei“. Organisationsarbeit für den Verein lenkt vom Wesentlichen – dem Singen – ab. Viel Zeit wird für chorfremde Angelegenheiten, also für Unwesentliches, unnützt verthan.
- Es werden unnötig Probleme geschaffen, die Unruhe und Unfrieden in den Chor bringen können, z. B. die Einhaltung von Normen des Vereinsrechtes, die Notwendigkeit von Wahlen, die Frage nach e. V. und Gemeinnützigkeit, die verschiedenen Vereinsämter und ihre Besetzung (Vors., Kassier, Schriftführer etc.), die Mitgliederverwaltung, die Beitragsfrage, die Organisation in übergeordneten Verbänden, die örtlich bedingten Vereinsstrukturen mit ihren Verpflichtungen und Terminen, z. B. Teilnahme an Festen und Feiern mit allen möglichen Fragen: Dies alles erfordert Zeit und lenkt ab.
- Der Wunsch nach einheitlicher Sängerkleidung, die Auszeichnungen mit Verleihung von Ehrenzeichen, u. U. die Frage nach einer Vereinsfahne usw.: alles unwesentlich, unnötig, schädlich!

**Trotzdem sind die meisten Chöre vereinsmäßig verfasst. Das hat gute Gründe:**

- Mancher leistungsfähige Chor musste nach Verlust des Chorleiters seine Existenz aufgeben. Warum: Es ist niemand da, der sich um seinen Fortbestand kümmert. Gibt es aber einen funktionsfähigen Verein, so wird dieser sich nach einem Ersatz umsehen. Freilich ist dies keine Erfolgsgarantie.
- Auch ein nicht vereinsmäßig verfasster Chor muss sich irgendwie organisieren: Termine festlegen – Auftritte organisieren (Noten beschaffen, Programme gestalten und drucken, Plakate entwerfen, anbringen, abnehmen, Bühnenschmuck organisieren, Einladungen ausgeben, evtl. Mitwirkende und Instrumente organisieren, Spenden und Eintrittsgelder kassieren, Gelder verwalten usw.) – Manchmal legt sich ein Chor dann doch eine Art von Vereinsform mit allen Risiken zu. Häufig aber bleibt diese Verwaltungsarbeit dem Chorleiter vorbehalten. Das ist zusätzliche, oftmals sehr belastende Arbeit. Von daher besteht auch die Gefahr selbstherrlicher Alleinherrschaft.
- Ein vereinsmäßig verfasster Chor mit Eintrag im Vereinsregister bietet Rechtssicherheit bezüglich Haftpflicht im Schadensfall und stellt die Mitglieder von Haftung frei.
- Die Verwaltungsarbeit in einem großen Verein wie dem Liederkranz könnte ohne Vereinsverfassung überhaupt nicht geleistet werden. Sie verteilt sich auf die Vereinsämter.
- Ohne Vereinsverfassung könnte ein Chor manche Auftrittsmöglichkeit überhaupt nicht nutzen. Der Liederkranz z. B. könnte ohne sie nie eine Operette bieten (z. B. Haftung!!). Auch ein Sängenheim zu unterhalten wäre nicht möglich, es sei denn mit massiver Hilfe eines Sponsors.
- Vereinsmäßig verfasste Chöre, zumal mit einer längeren Tradition, haben meist eine größere Zahl von fördernden Mitgliedern. Sie fördern und unterstützen den Verein und helfen mit, den Verein in der Bevölkerung heimatverbunden zu verankern.

**Die Erkenntnis daraus:**

**In einem gut organisierten Verein gewinnt die Chorarbeit sogar an Qualität, und:**

**Ein Chor in Vereinsform pflegt die Geselligkeit, damit auch gegenseitiges Verstehen und Frohsinn. Dies festigt Zusammenhalt, Heimatverbundenheit und Menschlichkeit, also Werte, die weit über das Chorsingen hinausreichen, ihm aber sehr zugute kommen. – fd.**

# Einladung

Dreiburgenhalle Tittling

# Sommerkonzert

des Liederkranzes »Dreiburgenland« Tittling e.V.

Samstag, 31. Juli 2010, 20.00 Uhr

\* Volkslieder in  
traditionellen und modernen  
Chorarrangements

\* Auszüge aus den Musicals  
„Der König der Löwen“  
„Die Schöne und das Biest“

Auch mit dabei:  
Unser Kinderchor



Gesamtleitung:  
Thomas Gabriel

Eintritt frei!  
Unkostenbeitrag erbeten

Solisten:  
Martina Gabriel,  
Armin Saller  
und Franz Leierseder  
begleitet von einer  
Live-Band!



## Das Vereinsgeschehen im Rückblick

<b>Juni</b>	<b>Mi., 09.06.</b>	<b>Chor aktuell“, Nr. 76 (4/10)</b>
	<b>Sa., 12.06. 19.00</b>	<b>Filmpräsentation Kinosaal Habereder „Victoria und ihr Husar“</b>
	<b>So., 20.06. 10.30</b>	<b>Sommeransing., Kirche Altenh.; 9.30: Kd.Ch. umrahmt Gottesd.</b>
	<b>Sa., 26.06.</b>	<b>Ausflug Kinderchor, Passau-Oberhaus</b>
<b>Juli</b>	<b>So., 11.07. 10.00</b>	<b>MCh, Waldlerrmesse, Pfarrkirche, 100-J.-Feier, Gartenbauverein</b>
	<b>“ “ “</b>	<b>Nachm. Mitwirkg. Cho(h)rworm, Festhalle Altenbuchg., V. f. O. u. Lpfl.</b>
	<b>Mi., 21.07.</b>	<b>Chor aktuell“, Nr. 77 (5/10)</b>

## Jahresplanung (Änderungen vorbehalten)

<b>Juli</b>	<b>Sa., 31.07 20.00</b>	<b>Sommerkonzert Liederkranz, Dreiburgenhalle</b>
<b>August</b>	<b>So., 22.08 Vorm.</b>	<b>Teilnahme am Festzug der „Dreiburgen-Schützen“</b>
	<b>Fr. – So., 27. – Mo., 30.08.:</b>	<b>Volksfest-Brotzeithütte (+ Auf- u. Abbau)</b>
<b>Sept.</b>	<b>Mi., 15.09. 19.30</b>	<b>Gem. Chor: Erste Probe nach d. Sommerferien</b>
	<b>Di., 21.09. 16.30</b>	<b>Beginn der Kinderchorproben</b>
	<b>Di., 21.09. 18.00</b>	<b>Beginn der Proben für den neuen Jugendchor</b>
	<b>Sa., 25.09.</b>	<b>1-tgg. Vereinsausflug Linz</b>
<b>Okt.</b>	<b>Sa., 02.10 Abd.</b>	<b>Besuch Konzert LT Röhrnbach</b>
	<b>Sa., 30.10. Abd.</b>	<b>Konzert „Following Harmonists“, Dreiburgenhalle</b>
<b>Nov.</b>	<b>So., 14.11. 8.00</b>	<b>Volkstrauertag: MCh umrahmt Gottesd. u. Feier Kriegerdenkm.</b>

## Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft



**Mit Dank und Anerkennung** zeichnete Vors. Hödl unter Assistenz von Bgm. Bloch bei der Jahreshauptversammlung am 30. April 2010 folgende Mitglieder mit Urkunden und Ehrenzeichen des Liederkranzes aus:

### In Gold für 25 Jahre:

Franz und Josef Kern, Karl Flierl

### In Silber für 15 Jahre:

Petra Friedl, Irmgard Maier, Annemarie Münichsdorfer, Alois Hauser, Georg Hollweck.

Bgm. Bloch u. Vors. Hödl (hi.) m. den anwesenden Geehrten (mit Urk., v. l.) Franz Kern, Annemarie Münichsdorfer, Petra Friedl und Karl Flierl

**Unsere Homepage wurde neu eingerichtet. Jeder Besucher wird überrascht sein.**

Anklick unter <http://www.liederkranz-tittling.de>

**Nächstes „Chor aktuell“ Nr. 77 wird dazu mehr berichten.**



## Bravo, Kinder, weiter so!

Unser Kinderchor „Cho(h)rworm“ trat unter Leitung von Martina Gabriel und E-Orgel-Begleitung von Thomas Gabriel mit 30 Kindern als Beitrag zum Schulfest der VS Tittling am Fr., 14.05., um 15.15 Uhr mit einem halbstündigen Programm in der Dreiburgenhalle auf.



Mit ihren sehr diszipliniert, exakt und voll Begeisterung vorgetragenen und mit Bewegungen belebten, meist rhythmischen Stücken, auch zweistimmig, begeisterten sie die zahlreich erschienenen Eltern. Die Gruppe hat nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Bravo, Kinder!

**Am Sonntag darauf, 16.05.**, gestalteten sie zusammen mit Kindern aus Eging, Leitung Mario Eckmüller, um 10.00 Uhr den Gottesdienst in der Pfarrkirche anlässlich der Erstkommunionfeier der Pfarrgemeinde Tittling. Sie sangen aus einem Liedblatt die dort aufgeführten einstimmigen Lieder bei Querflötenbegleitung sehr diszipliniert und exakt. Unter dem Applaus der Gottesdienstbesucher dankte Pfarrer Rudolf Kallmaier den Kindern, dem Dirigenten und dem Liederkranz. Bravo, Kinder!

**Gleich schöne Darbietungen** gab es bei der chorischen Gottesdienstumrahmung am So., 20.06. in der Kirche des Altenheimes und danach beim Sommeransingen in der Kirche. Leider hat das Wetter nicht mitgespielt. Draußen hätte die Natur einen sonnigen Rahmen gegeben. Aber auch so habt ihr euch in die Herzen eurer Zuhörer gesungen. Auch dass gleich acht Buben im Chor mitgewirkt haben, war noch nie da und erfreute alle. Weiter so! Haltet fest zusammen und seid bei allen Proben da!



### Sinnvoller Brauch: Auf „Weisad“-Besuch (Bild I.)

beim Sängerehepaar Dr. Alexander/Sissy Neubauer (Leiterin d. Tanzgruppe, i. Bild I.) mit kleiner Annabelle (\* 01.03.10) waren Ch.- Lin. Martina und ihr Mann Thomas (Fotograf) sowie Claudia Braumandl, die neue FCh-Sprecherin (sitzd. mit Annabelle). Auch von hier aus: Alles Gute der neuen Erdenbürgerin!

## 14. Auslandsreise nach Namibia, 17. – 28.04.2011

Das voraussichtliche Reiseprogramm:

**Nonstopflug mit Air Namibia Frankfurt \* Windhoek \* Kalahari-Wüste \* Namib-Wüste \* Sosusvlei mit den höchsten Dünen der Welt, Sesriem-Canyon \* Swakopmund, Walfischbucht, Möglichkeit Bootsausflug (Robbenkolonie u. a.) \* Damaraland, Felszeichnungen bei Twyfelfontein, Besuch bei den Himba \* Etosha-Nationalpark \* Hereroland \* Windhoek, Rückflug oder evtl. noch 2-tägig. Verlängg.**

\* = Tagespensum – Genauere Informationen erteilt Vors. Hödl bei einem

**Interessententreffen am Sa., 07.08.2010, ab 18.00 Uhr, Tittling, Sängenheim**

Wie üblich, sollte jeder Teilnehmer etwas Essen und Trinken mitbringen. Es soll wieder ein netter, interessanter und auch amüsanter Abend werden!

Bei Verhinderung eines gemeldeten Interessenten: sofortige Abmeldung unter (08504/8080).



### Herzliche Gratulation und gute Wünsche

zum Jubiläumsgeburtstag gelten unserer

#### Sangeschwester Heidi Hartl

(im Bild links). Mit einem Ständchen des Frauenchores für unsere Jubilarin klang die FCh-Probe am 30. 06. im Sängenheim aus. Vors. Hödl gratulierte ihr namens des Vereins und Ssw. Renate Neumeier namens des Frauenchores in Vertretung der verhinderten neuen Sprecherin Claudia Braumandl.

Alles Gute, liebe Heidi!



**Am So., 27.06.:**

fuhr unser unvergleichbares Service-Team unter Leitung von Werner Strothmann (v., M.) zur Landesgartenschau nach Rosenheim. Die frohe Stimmung war jedem anzusehen. Eine ganze Reihe von Gästen beteiligte sich. Danke, lieber Werner!



## Zum Sommeransingen in der Seniorenheimkirche

am So., 20.06., wegen schlechten Wetters diesmal dorthin verlegt, trat der Liederkranz erstmals nach Programmeinstudierung von ChL Thomas Gabriel öffentlich auf. Das zahlreich besetzte Publikum spendete dem mitwirkenden Kinderchor unter Leitung von Martina Gabriel, dem Männerchor unter Hans Kriegel und natürlich dem starken, über 50 Mit-



*Vors. Hödl übergibt eine Video-CD der Operette „Victoria und ihr Husar“ an Schwester Irene und an Pflegedienstleiterin Hildegard Seidl.*

glieder umfassenden Gemischten Chor unter Thomas Gabriels Leitung hochberechtigt herzlichen Beifall für die so überzeugenden, hörenswerten Chorgesänge. Die relativ kleine Kirche schien das überwältigende Klangvolumen des Gemischten Chores fast nicht zu fassen. Die elegante Mischung zwischen herkömmlichem Liedgut („Ännchen“ und „Heideröslein“), der scherzhaft in verschiedenen Kompositionsstilen feinsinnig dargebotenen „Forelle“ (Schubert, Mozart, Beethoven, italienischer Schlagerstil) und dem hochrhythmisch gesetzten „Kuckuck ruft aus dem Wald“ gefiel sehr gut. Die vom Kinderchor vorgetragenen Sätze vom „Bananen-Boogie“, dem „Ponypferdchen“, vom „Sitzboogie“ und dem „Auto von Lucio“ hatten schon als Einleitung Stimmung unter die Zuhörer gebracht. Dem konnte sich der Männerchor mit „Ich geh durch einen grasgrünen Wald“ und „Das Wandern ist des Müllers Lust“ überzeugend anschließen.

Der Kinderchor hatte den vorausgehenden Gottesdienst chorisch mit einstimmig vorgetragenen rhythmischen kindgerechten Gesängen viel beklatscht umrahmt.

---

***Große Freude herrschte beim Film unseres Förderers Ernst Mayer zu unserer Operette „Victoria und ihr Husar“ am Sa., 12.06. im Kinosaal Habereder. Im Lokal setzten 80 Teiln. ihren Besuch b. italien. Bufett „leibeskundlich“ fort.***



## **Als neues Mitglied unserer Chorgemeinschaft und als zukünftige Chorleiterin unseres neu zu gründenden Jugendchores begrüßen wir Frau Karin Rabhansl aus Saldenburg.**

Karin ist jung, im Frühjahr mit ihrer musikalischen Ausbildung fertig geworden, ist aber bereits mit eigenen Konzerten mit Gitarre, z. B. im Mai in Rathsmannsdorf, erfolgreich aufgetreten. Die Presse hat sich anerkennend dazu ausgesprochen. Ihre kommende Tätigkeit könnte sehr weittragend in Sachen Vereinszukunft sein. Denn damit entsteht erstmals die Aussicht auf kontinuierliche chorische Entwicklung vom Kind bis zum Erwachsenen mit fachgerecht entwickeltem Chorunterbau. Wir wären in den Erwachsenenchören weniger auf Zufallsverstärkungen angewiesen. Nahezu im Wortsinn: Zukunftsmusik!!

Wir freuen uns sehr über Karins Beitritt und ihre zukünftige Tätigkeit und wünschen ihr schon heute viel Freude an ihrer neuen Aufgabe und guten Erfolg bei der Gründung und dann bei ihrer Chorarbeit. In einem der nächsten Hefte wird „Chor aktuell“ sie vorstellen.

## **Männerchor und Kinderchor umrahmten das Jubiläumsfest**

**des Vereins für Obstbau und Landeskultur Tittling zu seinem 100-jähr. Bestehen**

am Sonntag, 11.07. Der MCh bot unter Leitung von Thomas Gabriel (H. Kriegel verh.) bei Zitherbegleitung von Sbr. Thomas Unrecht im Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche die Waldlermesse in sehr überzeugender Weise. Der Kinderchor trug unter Leitung von Martina Gabriel mit beifällig aufgenommenen kindgerechten Chorsätzen zur musikalischen Ausgestaltung des Festnachmittags in der Festhalle der Firma Altenbuchinger bei (Bild unten).



*Liederkrantz „Dreiburgenland“ Tittling e. V.  
Günther Hödl, 1. Vors., Max-Peinkofer-Str.18,  
94104 Tittling, Tel. 08504/8080 - Sängerheim:  
Muggenthalerstr. 20 - Tel. 0160/98591844;  
[guenther.hoedl@t-online.de](mailto:guenther.hoedl@t-online.de) - Homepage:  
<http://www.liederkrantz-tittling.de> - Bilder:  
Liederkrantz - Schriftleitung: Paul Freund,  
Tel. 08504/93147; [Paul.Freund@t-online.de](mailto:Paul.Freund@t-online.de)*